

Aufgabe 1: Ein bisschen Bruchrechnung

Die Aufgaben sollten ohne Taschenrechner gelöst werden. Versuchen Sie daher möglichst frühzeitig zu kürzen!

$$(a) \frac{1 + \frac{1}{2} - \frac{1}{3}}{\frac{4}{3} - \frac{1}{6}}$$

$$(b) \frac{\frac{1}{2} - \left(2 + \frac{1}{2}\right) : \left(-1 - \frac{1}{4}\right)}{\frac{3}{4} - \frac{1}{2} - \frac{1}{8}}$$

$$(c) \left[-2^2 : \left(1 + \frac{1}{4}\right)^2\right]^2 : \left(-\frac{4}{5}\right)^4 - \left[-5 : \left(1 + \frac{2}{3}\right)\right]^3 \cdot \left(\frac{1}{3}\right)^3$$

$$(d) \frac{-\frac{4}{3} + \frac{1}{3} : \left(-\frac{1}{2}\right)^3}{-2 + \frac{1}{3}} - \frac{-\frac{3}{2} + 2^{-3} \cdot \left(1 + \frac{1}{3}\right)}{\left(-\frac{7}{12}\right)^2 \cdot \left(-\frac{5}{7}\right)} + \frac{108}{35}$$

$$(e) \left(\frac{5}{2^{-1} + 3^{-1}} - \frac{1}{3^{-1} - 4^{-1}}\right) \cdot \left(\frac{1}{2^{-1} - 3^{-1}} - \frac{7}{3^{-1} + 4^{-1}}\right) \cdot \left(\frac{5}{6} - 1\right)^2$$

Aufgabe 2: Aussagenlogik

Bilden Sie die Wahrheitstabellen für die folgenden Ausdrücke:

(a) $p \wedge (p \vee q)$

(b) $(\neg q) \wedge (p \vee q)$

(c) $p \Rightarrow ((\neg q) \vee p)$

(d) $q \wedge (q \Rightarrow \neg p)$

(e) $(p \vee q) \Leftrightarrow \neg p$

Aufgabe 3: Vollständige Induktion

Beweisen Sie durch vollständige Induktion, dass die folgenden Aussagen für alle $n \in \mathbb{N}$ gelten:

(a)
$$\sum_{k=0}^n 2k = n(n+1)$$

(b) Das Produkt von drei aufeinander folgenden, natürlichen Zahlen ist immer durch 6 teilbar.

Aufgabe 4: Mengenoperationen

Gegeben seien die Mengen $A = \{2,3,4\}$ und $B = \{4,5,6\}$. Bestimmen Sie die Mengen:

(a) $A \cap B$

(b) $A \cup B$

(c) $A \setminus B$

(d) $A \Delta B$

(e) $A \times B$

Aufgabe 5: De Morgansche Regeln für Mengenoperationen

Leiten Sie die Gültigkeit der De Morganschen Regeln für Vereinigungs- und Durchschnittsmenge aus den De Morganschen Regeln für Aussagenlogik her.

De Morgansche Regeln für Mengen A , B und M mit $A \subseteq M$ und $B \subseteq M$:

(a) $M \setminus (A \cup B) = (M \setminus A) \cap (M \setminus B)$

(b) $M \setminus (A \cap B) = (M \setminus A) \cup (M \setminus B)$

Aufgabe 6: Gruppen

Ist die Menge der rationalen Zahlen ohne die Null eine Gruppe bezüglich der Multiplikation und warum? Falls ja, handelt es sich um eine abelsche Gruppe?